

# EINWEIHUNGSFEIER BEI FRANK TÜREN AG IN BUOCHS

Viele Gäste aus nah und fern nahmen am letzten Freitagnachmittag die Einladung an, an der Einweihungsfeier der modernisierten Räume der Firma Frank Türen in Buochs teilzunehmen – neben Fachleuten der Branche auch viel Prominenz aus der Politik. Nach der Begrüssung und einem kleinen Überblick über die Firmengeschichte durch Marcel und Benno Frank fand mit der Moderatorin Fabienne Bamert und dem Überraschungsgast Ariella Käslin ein Podiumsgespräch statt. Danach wurden die Gäste mit einer Grillparty kulinarisch verwöhnt.



Frank Türen AG, Buochs

Nach vier Jahren Planung, Sanierung und Umbau sind die neuen Räume der Firma Frank Türen AG in Buochs nun bezugsbereit und dies wurde mit einem grossen Fest gefeiert. Das Unternehmen wird seit einigen Jahren durch die Gebrüder Frank unter der Leitung von Marcel Frank bereits in der vierten Generation geführt.



Gebrüder Frank mit Moderatorin Fabienne Bamert



Gästeschar beim Podiumsgespräch

## FRANK TÜREN AG – EIN FAMILIENUNTERNEHMEN

Die Frank Türen AG wurde 1897 von Josef Frank sen. gegründet. Damals, in der kleinen Dorfschreinerei in Buochs, galt noch die 72-Stunden-Woche. Geblieben ist bis heute diese «Gschaffigkeit» der Mitarbeitenden. Geändert haben sich die Zeiten, die Teamgrösse, die Produktionsanlagen und der Fokus der Firma. 1971 begann man die volle Schaffenskraft auf die Türherstellung auszurichten und heute ist der Betrieb ein innovationsfreudiges Unternehmen für Sicherheitstüren aller Art. Mit Holz und einem grossen Erfahrungsschatz fertigt man Spezialtüren nach Mass an und



Überraschungsgast Ariella Käslin



Benno und Marcel Frank

entwickelt neuartige Tür- und Trennwandsysteme nach eigenen Vorstellungen – wie zum Beispiel die erste brand-schutzgeprüfte Zugangstür mit Handvenenleser (siehe auch [www.frank-tueren.ch](http://www.frank-tueren.ch)). Die neueste Biometrieteknologie überprüft berührungsfrei innert Millisekunden die Venenstruktur von Handflächen und erkennt zutrittsberechtigte Personen mit einer nie dagewesenen Genauigkeit.

vorgesehen. Am Vorabend der Einweihung musste dieser aber seinen Auftritt absagen. Marcel Frank liess sich aber nicht aus der Ruhe bringen und konnte die erfolgreiche Kunstturnerin Ariella Käslin engagieren. Beim Podiumsgespräch konnte man viel aus ihrer Karriere und auch aus ihrer bereits vergriffenen Sportbiografie «Leiden im Licht» erfahren und zudem wurde eine Brücke zum Unternehmen Frank geschlagen – Hartnäckigkeit, Ausdauer und gute Zusammenarbeit bringen schliesslich den ersehnten Erfolg.

## ÜBERRASCHUNGSGAST ARIELLA KÄSLIN

Eigentlich war als prominenter Gast der Schweizer Hochseilartist Freddy Nock

Paul Vonarburg



Handvenenleser von Frank